Stadt Bramsche

Protokoll

über die 7. Sitzung des Ortsrates Engter am Donnerstag, dem 25.04.2013 um 19:00 Uhr, Gaststätte Bei der Becke, Im alten Dorf 14, 49565 Bramsche vom 25.04.2013

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Markus Wahlers

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Matthias Besch

Herr Peter Furmanek

Herr Detlef Schubert

Herr Ralf Seeleib

Mitglieder CDU-Fraktion

Herr Jörg Brüggemann

Herr Ernst-August Rothert

Frau Heike Tepe

Herr Helmut Witt

Mitglied Bündnis 90/Die Grünen

Frau Silvia Klose

Gäste

Frau Monika Bruning

Verwaltung

Herr Udo Müller

Protokollführer

Herr Detlef Ullerich

Abwesend:

Beginn: 19:00 Ende: 21:00

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung durch den Ortsbürgermeister
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 3 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 31.01.13 sowie 13.03.13

5	Bericht des Ortsbürgermeisters	
6	Einwohnerfragestunde	
7	Prioritätenliste für den Ortsrat Engter 2014	WP 11- 16/330
3	Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Engter für das Haushaltsjahr 2013	10,000
8.1	Antrag Kunst- und Kulturwerkstatt im Kirchspiel Engter e.V.	
8.2	Antrag Blaskapelle Lappenstuhl für die Anschaf- fung von Notenmaterial	
3.3	Antrag Interessengemeinschaft Feldungel e.V. für neue Bänke sowie Müllbehälter	
8.4	Antrag auf Zuschuss für die Vereinsarbeit der AWO Engter	
8.5	Antrag des Schützenvereins Engter e.V. für das diesjährige Schützenfest zu Pfingsten	
3.6	Antrag auf Zuschuss des Musikkorps Lappenstuhl e.V. für eine Lautsprecheranlage	
9	Zukunft Engter Bisse	
10	Beantwortung von Anfragen	
11	Anfragen und Anregungen	
12	Einwohnerfragestunde	
13	Termine für die Wegebegehung, Engter Bisse sowie Seniorenfahrt	

TOP 1 Begrüßung durch den Ortsbürgermeister

OBM Wahlers begrüßt die Anwesenden.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

OBM Wahlers stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 3 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

Keine.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 31.01.13 sowie 13.03.13

<u>ORM Tepe</u> bemängelt, dass das Protokoll der Sitzung vom 13.03.13 erst am Tag der Sitzung zugestellt wurde.

OBM Wahlers lässt über die vorliegenden Protokolle abstimmen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

TOP 5 Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Wahlers drückt sein Unverständnis über ein Gewaltverbrechen am 16.04.13 im Ortsteil Engter aus, bei dem ein junger Mensch sein Leben lassen musste. Seine Anteilnahme gilt sowohl den Angehörigen und Freunden des Opfers als auch den Eltern des mutmaßlichen Täters. OBM Wahlers hofft sehr, dass sich so eine Tat nicht wiederholt und das auch in Zukunft jeder Bürger das Gefühl von Sicherheit in Engter verspüren kann.

<u>OBM Wahlers</u> spricht die zukünftige Neuverteilung der Ortsratsmittel an. Hierbei wurde ein Flächenfaktor eingeführt, was für den Ortsteil Engter einen erheblichen finanziellen Einschnitt bedeutet. Als Konsequenz aus dieser Neuerung hat der Ortsteil Engter in Zukunft weniger als 3,65 Euro pro Einwohner zur Verfügung. Zum Vergleich gibt es andere Ortsteile mit 8,05 Euro pro Kopf. Auch wurde die Einwohnerzahl vom 30.06.11 zugrunde gelegt, obwohl gerade in diesem Zeitraum ein starker Zuzug zu verzeichnen war. <u>OBM Wahlers</u> kann diese Entscheidung des Rates nicht nachvollziehen.

OBM Wahlers spricht die Informationsveranstaltung zum Thema Ausbau der Bramscher Allee in der vergangenen Woche an. Es hat sich bei dieser Veranstaltung gezeigt, wo die Politik ansetzen muss, um eine Gleichberechtigung für alle betroffenen Eigentümer hin zu bekommen.

TOP 6 Einwohnerfragestunde

Frau Brüggemann berichtet von ihrer Tätigkeit im Arbeitskreis "Geschichte des Kirchspiels Engter". In diesem Zusammenhang bittet Frau Brüggemann um Auskunft, wer im Bramscher Rathaus Informationen geben kann über die Siedlungstätigkeit der zugezogenen Flüchtlinge nach dem 2. Weltkrieg im Kirchspiel Engter. Da als Ergebnis des Arbeitskreises ein Buch veröffentlicht werden soll, werden insbesondere Originaldokumente von Frau Brüggemann gesucht.

Herr Kramer als Anlieger der Bramscher Allee stellt die Frage, warum im Vorweg zu der geplanten Tempo 30 Zone nicht bereits jetzt die entsprechenden Schilder aufgestellt werden. Schon jetzt würde dort trotz der 50 km/h Regelung erheblich schneller gefahren. Weiterhin bezieht sich Herr Kramer auf einen Artikel in den Bramscher Nachrichten. Dieser Artikel stellt das Fazit, dass der Ortsrat Engter voll und ganz mit der Planung zum Ausbau der Bramscher Allee einverstanden sei. Hierzu stellt <u>OBM Wahlers</u> klar, dass er die aktuell vorliegenden Pläne von der groben Ausrichtung her für sehr fortgeschritten und vernünftig hält.

Eine Anliegerin der Bramscher Allee schildert ihre Sorgen über die auf sie zukommenden Kosten bei der Erschließung der Straße. Ihrer Meinung nach würde durch die Stadt Bramsche sehr großzügig geplant und die zu erwartenden anfallenden Kosten entsprächen nicht ihrer Lebensplanung. Weiterhin wünscht die Anliegerin, dass sich der Ortsrat die Schäden an den Häusern ansieht, die bereits durch die Erschließung der anderen Straßen entstanden sind. Vor dem geplanten Ausbau sollten die bereits vorhandenen Schäden dokumentiert werden, um bei der Entstehung von weiteren Schäden die Haftungsfrage geklärt werden kann. <u>OBM Wahlers</u> zeigt Verständnis für die Forderung der Anliegerin, verweist in diesem Zusammenhang jedoch an das zuständige Bauamt im Rathaus mit entsprechendem Fachwissen.

Ein Einwohner beschreibt die seiner Meinung nach schlechte Situation für Radfahrer beim Befahren der Strecke von der Vördener Straße bis zur Wallenhorster Straße. Des öfteren muss aufgrund fehlender Radwege die Straße überquert werden um die vorgeschriebene Fahrtrichtung einzuhalten. ORM Brüggemann beschreibt hierzu, dass die Fußgängerwege auf dieser Strecke teilweise zu schmal sind, um eine Zweiteilung für Fußgänger sowie Radfahrer zu ermöglichen und daher keine Radwege realisierbar sind.

TOP 7 Prioritätenliste für den Ortsrat Engter 2014 WP 11-16/330

OBM Wahlers lässt über die vorliegende Prioritätenliste abstimmen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig bei 1 Enthaltung.

TOP 8 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Engter für das Haushaltsjahr 2013

OBM Wahlers erklärt, dass die entstehenden Kosten für die geplante Lärmmessung an der L 78 den Ortsrat 2.500 Euro und nicht wie ursprünglich geplant 1.500 Euro betragen würden. Hierbei stellt sich zudem die Frage, ob die Ergebnisse dieser Messung tatsächlich aufschlussreich für den Ortsrat sind. Nach kurzer Diskussion spricht sich der Ortsrat dafür aus, zunächst festzustellen, was ein entsprechendes Ergebnis der geplanten Lärmmessung für rechtliche Möglichkeiten beinhaltet. Somit wird die veranschlagte Summe von 1.500 Euro zunächst nicht erhöht.

TOP 8.1 Antrag Kunst- und Kulturwerkstatt im Kirchspiel Engter e.V.

Der Ortsrat empfiehlt einen Zuschuss in Höhe von 250 Euro.

TOP 8.2 Antrag Blaskapelle Lappenstuhl für die Anschaffung von Notenmaterial

Der Ortsrat empfiehlt einen Zuschuss in Höhe von 100 Euro.

TOP 8.3 Antrag Interessengemeinschaft Feldungel e.V. für neue Bänke sowie Müllbehälter

Der Ortsrat entspricht keinem Zuschuss und empfiehlt der Interessengemeinschaft Feldungel einen entsprechenden Antrag an die Naturschutzbehörde zu stellen.

TOP 8.4 Antrag auf Zuschuss für die Vereinsarbeit der AWO Engter

Der Ortsrat empfiehlt einen Zuschuss in Höhe von 150 Euro.

TOP 8.5 Antrag des Schützenvereins Engter e.V. für das diesjährige Schützenfest zu Pfingsten

Der Ortsrat empfiehlt einen Zuschuss in Höhe von 250 Euro.

TOP 8.6 Antrag auf Zuschuss des Musikkorps Lappenstuhl e.V. für eine Lautsprecheranlage

Der Ortsrat empfiehlt einen Zuschuss in Höhe von 100 Euro.

<u>OBM Wahlers</u> lässt in der Gesamtheit über die vorliegenden Anträge abstimmen. <u>Abstimmungsergebnis</u>: Einstimmig.

<u>ORM Rothert</u> stellt den Antrag, die Verfügungsmittel des Ortsbürgermeisters um 500 Euro zu erhöhen. <u>Abstimmungsergebnis</u>: Einstimmig bei 1 Enthaltung.

TOP 9 Zukunft Engter Bisse

<u>OBM Wahlers</u> berichtet über das Angebot der Ortsfeuerwehr Engter, in diesem Jahr zur Engter Bisse diverse Aktionen und Vorführungen anzubieten.

Grundsätzlich hat sich bereits im letzten Jahr gezeigt, dass der gewünschte Zulauf für diese Veranstaltung leider ausgeblieben ist. Es werden seitens des Ortsrates verschiedene Probleme und Möglichkeiten der Neugestaltung der Engter Bisse angesprochen und diskutiert. Besonders die Frage, ob die Engter Bisse in Zukunft nur noch komprimiert an einem Sonntag und nicht mehr an 2 Tagen statt finden soll, wird ausführlich besprochen. Schlussendlich spricht sich der Ortsrat dafür aus, die Engter Bisse auch in diesem Jahr an 2 Tagen stattfinden zu lassen. Hierbei wird vor allen Dingen eine bessere Koordination unter den einzelnen Organisatoren gewünscht. In diesem Zusammenhang stellt <u>ORM Brüggemann</u> die Frage an die Verwaltung, welchen Straßenzug man mit in die Planung aufnehmen könnte, um so von der bisherigen Kirmesplatzsituation weg zu kommen und die Fahrgeschäfte mit in den Flohmarkt etc. zu integrieren. Als Beispiel wird ein Teilbereich der Bramscher Allee genannt.

<u>OBM Wahlers</u> lässt über einen Zuschuss in Höhe von 1.000 Euro für die Engter Bisse abstimmen. Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

TOP 10 Beantwortung von Anfragen

OBM Wahlers verliest die vorliegenden schriftlichen Antworten.

TOP 11 Anfragen und Anregungen

ORM Rothert zeigt sich verwundert über die Auskunft der Verwaltung, das es keine aktuelle Auswertung der Messung gibt, die im vergangenen Jahr auf der L 78 stattgefunden hat. Bei der damaligen Frage durch ORM Tepe handelte es sich um die Messung, welche im Rahmen der Mauteinführung auf der B68 durchgeführt wurde. Hierbei wurde das Verkehrsaufkommen sowohl vor als auch nach Einführung der Maut ausgewertet. Herr Müller sichert zu, dass diese Informationen zur nächsten Ortsratssitzung nachgereicht werden.

Von <u>ORM Witt</u> kommt die Frage, ob in Zukunft für die Grundschule Engter eine Ganztagsbetreuung geplant sei. <u>Herr Müller</u> beschreibt hierzu, dass diese Anregung für eine Ganztagsschule von der Schule selber ausgehen muss. Die Stadt Bramsche selber hat keine Möglichkeit, von sich aus einer Grundschule eine Ganztagsbetreuung aufzuerlegen.

<u>ORM Brüggemann</u> schildert, dass in die Verkehrsinseln gerade im nördlichen Bereich seinerzeit im Rahmen der Dorferneuerung Bäume eingepflanzt wurden. Diese sind mittlerweile fast alle durch LKWs abgefahren worden. Hier sollte eine neue Lösung noch vor Sommerbeginn gefunden werden, um dieses derzeitige trostlose Bild zu ändern. Als Möglichkeit wird das kurzfristige Pflanzen von Bodendeckern befürwortet.

Weiterhin schildert <u>ORM Brüggemann</u>, dass der Fußweg hinter dem Luna-Grill schon seit längerer Zeit gesperrt ist. Grund ist wohl, dass eine Verkehrsgefährdung durch einen herunter hängen Ast an einem Baum in diesem Bereich vorliegt. Hier ist dringender Handlungsbedarf erforderlich. OBM Wahlers informiert, dass die Postfiliale im Schreibwarengeschäft Slu-

schny zum 31.08.13 geschlossen wird. Jedoch hat die Deutsche Post AG zugesichert, dass zeitnah im Ortsteil Engter eine neue Postfiliale öffnen wird.

TOP 12 Einwohnerfragestunde

Ein Bürger regt an, einen gemeinsamen Veranstaltungskalender für das Kirchspiel Enger herauszugeben, damit es für entsprechende Veranstaltungen wie die Engter Bisse keine Überschneidungen mit anderen Veranstaltungen gibt.

TOP 13 Termine für die Wegebegehung, Engter Bisse sowie Seniorenfahrt

Als Termin für die Engter Bisse wird der 17. und 18.08.13 genannt. Die Seniorenfahrt wird dieses Jahr am 05.09.13 stattfinden. Als Termin für die diesjährige Wegebegehung wird der 05.06.13, 19.00 Uhr, festgesetzt.

Höltermann Bürgermeisterin Markus Wahlers Vorsitzende Detlef Ullerich Protokollführer